

Jahreshauptversammlung 2021

Am Freitag, den 23.07.2021 fand um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtverein Altenriet in der Vereinsgaststätte statt.

Dabei konnte der 1. Vorsitzende Herbert Jirosch neben den wenigen Vereinsmitgliedern auch Bürgermeister Müller und Ehrenvorstand Günter Nünke, willkommen heißen.

Nach seiner Begrüßungsrede erhob man sich von den Plätzen und gedachte den Toten. Im letzten Jahr verstarben die langjährigen Mitglieder Paul Alex und Angelika Guski.

Als nächstes folgten die Berichte der Funktionäre.

Kassiererin Doris Koppenstein zeigte in ihrem Bericht detailliert die Ein- und Ausgaben auf. Durch den zweimaligen Ausfall des Brezelmarktes konnte die Vereinskasse leider keine größeren Einnahmen verbuchen.

Die Kassenprüfung wurde von Achim Manzenrieder und Dieter Hahn vorgenommen. Dieser bescheinigte ihr eine vorbildlich geführte Kasse.

Alexander Hahn erwähnte, dass durch die Corona-Pandemie die meisten Schauen ausgefallen sind. Bei der Landesvergleichsschau in Nußloch holte Christine Hahn einen Landesverbandsehrenpreis. Außerdem erreichte auch die Zuchtgemeinschaft Alex ein hervorragendes Ergebnis.

Daraufhin gab Zuchtbuchführerin Renate Quast ihren Bericht ab.

Im Anschluss daran, nahm Bürgermeister Müller die Entlastung vor, die einstimmig erfolgte.

Als weiterer Punkt standen die Wahlen auf der Tagesordnung.

Es stand der 2. Vorsitzende (Christine Hahn), die Kassiererin (Doris Koppenstein), Schriftführerin (Helga Müller), Zuchtwart Kaninchen (Günter Walker) und Zuchtbuchführerin (Renate Quast) zur Wahl. Alle erklärten sich bereit, weiterhin ihre Hände in die Dienste des Vereines zu legen und wurden einstimmig wiedergewählt.

Danach folgten die Ehrungen.

40 Jahre: Achim Manzenrieder, Franz Siegl

Beim Tagesordnungspunkt Verschiedenes gab es nur einen Diskussionspunkt – den Brezelmarkt 2022 Ob und in welchem Umfang dieser im nächsten Jahr stattfindet kann oder darf, ist nach der derzeitigen Situation noch völlig ungewiss.

Zu guter Letzt folgten die Schlussworte von Herbert Jirosch

Er bedankte sich noch einmal bei allen für das Interesse und den harmonischen Verlauf und beendete die zügig von statten gehende Jahreshauptversammlung um 20:05 Uhr.

(Jürgen Entenmann)

